

Ich weiß, dass ich ferienreif bin, wenn...

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 27. Juni 2021 10:37

Es geht halt darum, dass man auf dem Tisch Stapel in der gleichen Farbe von 1 - 10 bildet. Wenn ein Stapel voll ist, kommt er vom Tisch.

Jeder Spieler hat die Zahlen von 1 - 10 in den Farben rot, blau, gelb und grün.

Vor einem liegen 4 "Stapel". Ein Stapel mit 10 Karten und daneben 3 Stapel mit einer Karte. Außerdem gibt es den Handstapel mit den restlichen 27 Karten.

Man kann entweder von einem der 4 Stapel vor sich ablegen (wenn man eine der einzelnen Karten ablegt, rutscht die oberste Karte vom Zehnerstapel an die entsprechende Position) oder vom Handstapel. Beim Handstapel darf man aber nur jede 3. Karte nutzen.

Das spannende dabei ist: Das Ganze läuft nicht schön reihum ab, wie bei Rummycub oder so, sondern es spielen alle gleichzeitig und "prügeln" sich um die sich bildenden Ablegestapel auf dem Tisch. Es puscht ein wenig das Adrenalin, wenn es losgeht und man dann die Tischfläche, die Stapel vor einem UND den Handstapel im Blick haben muss. Am besten auch noch die Stapel der anderen Spieler. Beispiel: auf dem Spielfeld liegt eine grüne 1. Ich habe eine grüne 3, Spieler B auch. Wenn die grüne 2 von jemandem abgelegt wird, wird es stressig - ich muss also möglichst frühzeitig erkennen, dass eine grüne 2 kurz vorm Ablegen ist, um meine eigene Reaktionszeit zu verkürzen.

Wer als erstes nur noch 3 Karten vor sich liegen hat, hat die Runde gewonnen und muss "Ligretto" bzw. "Wi-Jo-Ka-Pre" rufen.

Traumhaftes Spiel - wir haben es in den 90ern immer gezockt. 1 - 2 Stunden Wi-Jo-Ka-Pre, danach noch ein oder 2 Runden Siedler zum entspannen.

kl. grüner frosch

P.S.: wir waren natürlich auch pingelig. Das Spiel war erst vorbei, wenn der Sieger "Wi-Jo-Ka-Pre" gerufen hat. Bei einer Ferienfreizeit rannte einmal ein Kind panisch durch den Raum. Es war fertig, wusste aber nicht mehr, was es rufen musste und suchte die Verpackung des Spiels. Da stand der Name drauf. 😊